

Beginn der Sitzung: 14.20 Uhr

Ende: 17.10 Uhr

Anwesende: s. Beiblätter

---

Herr Fortenbacher entschuldigt Herrn Fais, der krankheitsbedingt nicht an der Sitzung teilnehmen kann, und eröffnet die Sitzung.

Er begrüßt als stellvertretender Vorsitzender die Teilnehmer/innen und dabei insbesondere die neugewählten Dekane Prof. Dr. Bodo Pieper, FB 1, und Prof. Dr. Burkhard Messer, FB 4, sowie die wiedergewählten Dekane Prof. Dr. Bernd Kruse, FB 1, Prof. Dr. Andreas Schmidt-Rögnitz, FB 3, und Prof. Dr. Matthias Knaut, FB 5.

Als Tischvorlagen sind zu TOP 2 verteilt:

- Bewerbungen und Immatrikulationen für das Wintersemester 2007/2008 per 08.10.2007,
- Annahmeverhalten nach dem Hauptverfahren sowie Anzahl der Nachrückverfahren je Studiengang zum Wintersemester 2007/2008.

## **TOP 0      Feststellung der Tagesordnung**

Da sowohl Herr Fais als auch Herr Kraft als Vorsitzender der FNK und Herr Voß als Vorsitzender der KSL nicht an der heutigen Sitzung teilnehmen können schlägt Herr Fortenbacher vor, die TOP 5 und 6 zu vertagen.  
Die Mitglieder des AS schließen sich diesem Antrag an.

Die Tagesordnung wird mit vorstehender Änderung zustimmend zur Kenntnis genommen.

## **TOP 1      Genehmigung des Protokolls der 177. ordentlichen Sitzung des Akademischen Senats am 16.07.2007**

Herr Heine moniert die zu TOP 10 des Protokolls gemachten Ausführungen, da die Nachbenennung von Herrn Böttger als Mitglied für die AG Finanzen aus der Gruppe der Professorenschaft mit keinem Wort erwähnt ist. Vielmehr sei lediglich unter Hinweis auf das Berliner Hochschulgesetz ausgeführt, dass durch den Verzicht der Studierendenschaft auf Benennung eines studentischen Vertreters die Nachbenennung eines Mitglieds aus der Gruppe der Professorenschaft nicht erforderlich ist.

Es bleibt daher durch den AS zu klären, ob eine Nachbenennung in ursprünglicher Absicht erfolgen soll. Frau Plato äußert im Rahmen einer kurzen Aussprache die Absicht der Studierendenschaft, ein Mitglied für die Arbeitsgruppe Finanzen zu benennen.

Es wird einvernehmlich vereinbart, die Nachbenennung eines Mitglieds aus der Gruppe der Professorenschaft sowie eines Mitglieds aus der Gruppe der Studierendenschaft für die AG Finanzen auf die Tagesordnung der nächsten AS-Sitzung zu setzen.

Daraufhin fasst der Akademische Senat den

### **Beschluss 389/07**

Das Protokoll der 177. ordentlichen Sitzung des Akademischen Senats am 16.07.2007 wird ohne Änderungen genehmigt.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 12

**Abstimmungsergebnis:** 10 : 0 : 2

Der AS hat das Protokoll bei zwei Enthaltungen genehmigt.

## **TOP 2 Informationen durch die Hochschulleitung und den Vorsitzenden**

Herr Heine stellt Dr. Jochen Hönow als neuen Leiter des Akademischen Auslandsamts vor.

Er informiert über

- einen Beschluss der Hochschulleitung zur zukünftige Aufgabenwahrnehmung ihrer Mitglieder. Angesichts der dringenden, noch in diesem Jahr zu bewerkstellenden Themenbereiche „Überarbeitung der FHTW-Satzung, Budgetierung der Lehrdeputatsreduktionen, Richtlinie einer Lehrauftragsvergütung und nicht zuletzt die Erarbeitung einer gemeinsamen Geschäftsordnung für die Organisationseinheiten der FHTW“ ist Herr Langkutsch gebeten worden, diese Themenbereiche noch vor seinem Ausscheiden aus der FHTW abschließend zu bearbeiten. Daher werden im Rahmen des operativen Geschäfts zukünftig Frau Drutschmann rechtlichen Belange und Herr Heine die hochschulpolitischen Belange der FHTW wahrnehmen und vertreten.
- die am 21.09.2007 durchgeführte Sitzung des Kuratoriums. Dabei hat das Kuratorium als Nachfolger von Herrn Langkutsch Herrn Dr. Johann Rist, Vizekanzler der Fachhochschule München vorgeschlagen. In den nächsten Tagen werden zunächst Verhandlungen über die Gestaltung des Arbeitsvertrages geführt werden mit dem Ziel der Arbeitsaufnahme von Herrn Rist zum 01.01.2008.

- den Masterplan, durch den neben dem Strukturfonds und dem Hochschulpakt weitere zusätzliche Studienanfänger für die FHTW gefördert werden sollen. Dieser Plan verfügt über die Elemente Forschung, die jedoch im Wesentlichen auf die Universitäten fokussiert ist, und Lehre, durch das, ähnlich wie im Hochschulpakt, ein Aufwuchs der Studienplätze sowie darüber hinaus die Verbesserung der Lehre (beispielsweise durch Tutorienprogramme) finanziert werden sollen.
- die Verleihung des EQUAL-Integrationspreises „Wissenschaft ohne Barrieren“ an Herrn Berger, unserem Vertreter der Schwerbehinderten.
- die Bemühungen zur Lösung der Raumprobleme. Näheres hierzu wird Herr Atzorn berichten.
- Verhandlungen der Hochschulleitung mit dem Personalrat über eine Dienstvereinbarung zu den „Leistungsentgelten“. Leider konnten diese Gespräche nicht zum Ende geführt werden, so dass eine derartige Vereinbarung für das Jahr 2008 nicht wirksam werden kann.

Frau Burghardt stellt in Bezug auf die Dienstvereinbarung Leistungsentgelde fest, dass die Hochschulleitung mit dem Personalrat gar keine Verhandlungen geführt habe.

Herr Atzorn informiert über

### **Campus Wilhelminenhof**

- Die im Kopfbau für die Fachschaft vorgesehenen Räume sind mittlerweile von der Bauleitung 'Vorgezogenen Maßnahme' freigezogen. Die Übergabe durch den Bezirk sowie leichte Reparaturarbeiten müssen noch erfolgen.
- Die Bautätigkeiten schreiten voran; die termingerechte Übergabe zum 12.07.09 ist somit weiterhin gewährleistet.
- Die Mehrwertsteuererhöhung, der Anstieg der Baustoffkosten und Mängel aus früherer Sanierung belasten jedoch das Budget. Insbesondere sind Änderungswünsche einzelner Studiengänge (IT/VS und LSE) praktisch nicht mehr durchzusetzen.
- Derzeit laufen Verhandlungen über einen Vorvertrag zur Anmietung eines Gebäudes auf dem Gelände der KWO (Wilms). Ob das zum Erfolg führt, lässt sich derzeit noch nicht abschätzen.

### **CIO**

die IT-Organisationsrichtlinie ist verabschiedet worden. Sie wird in Form eines FHTW-Rundschreibens intern veröffentlicht. Mit der Richtlinie wird eine Organisationsstruktur festgelegt, die eine systematische Planung und einen kontrollierten Betrieb von IT-Verfahren ermöglichen soll.

## **Forschung**

nachstehend genannte Professoren haben neue Drittmittelprojekte akquiriert:

Prof. Frank, FB2

„Numerische Berechnung und Auslegung von Trommelläufern“;

Forschungsvorhaben aus dem BMBF-Programm 'IngenieurNachwuchs 2007';

Laufzeit 3 Jahre, Vol. € 260.000

Prof. Busch, FB 4

„Realitätsnähe und symbolische Interaktion bei Games und Online-Games“

Forschungsvorhaben aus dem BMBF-Programm 'Innovations- und Technik-analyse'

Laufzeit 2 Jahre, Vol. € 185.000

## **Sonstiges**

- Die Studentische Initiative Kabelfabrik wird vom Deutschen Nationalkomitee für Denkmalschutz mit dem Deutschen Preis für Denkmalschutz ausgezeichnet.
- Vom 8. bis zum 12. August 2007 fand zum zweiten Mal der Formula Student Germany Wettbewerb statt. Auf dem Hockenheimring traten dabei 56 internationale Studententeams gegeneinander an. Als bestes der drei Berliner Teams (FHTW, TU, BA) landete die FHTW mit ihrem Gesamtpaket auf Platz 19.
- Anke Guerrier, eine unserer Promotions - Stipendiatinnen hat mit Datum vom 21. Juni 2007 an der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck promoviert.  
Thema: 'Erfolgsfaktoren kleiner Sortimentsbuchhandlungen: Eine qualitative Untersuchung zu den Chancen und Risiken von Einzelhandelsbetrieben'
- Prof. Twele, FB 1, ist neben 15 weiteren namhaften Fachleuten Von Frau Senatorin Lompscher (Gesundheit, Umwelt und Verbraucherschutz) in den Klimaschutzrat der Stadt Berlin berufen worden. Der Klimaschutzrat löst den bisherigen Energiebeirat ab.

Herr Semlinger informiert über

- die Spitzenstellung der FHTW in Bezug auf die Möglichkeiten der flächendeckenden online-Bewerbung und online-Belegung.
- den in der letzten Sitzung der KSL fertiggestellten Entwurf einer mit der Hochschulleitung abgestimmten Hochschulordnung. Zu dieser Ordnung soll in der nächsten Sitzung des Akademischen Senats eine erste Lesung erfolgen. Vorab wird eine Gesprächsrunde mit Vertretern der Fachbereiche erfolgen.

- den per Tischvorlage zur Kenntnis gegebenen Stand der Bewerbungen und Immatrikulationen für das Wintersemester 2007/2008. Er konstatiert, dass die Bachelorstudiengänge durchaus zufriedenstellende Immatrikulationszahlen vorweisen, während die Immatrikulationen in den Masterstudiengängen kritisch zu bewerten sind. Dieser Sachverhalt wird in der morgigen Sitzung der Hochschulleitung und den Dekanen erörtert.

Zudem erläutert er, dass ebenfalls per Tischvorlage zur Kenntnis gegebene Annahmeverhalten der Studienbewerber/innen in den einzelnen Studiengängen nach dem Hauptverfahren und der Anzahl der Nachrückverfahren.

Auf einen entsprechenden Vorschlag von Herrn Priewe wird Herr Semlinger die Studiengänge, deren Annahmequote unter 50 % liegt, bitten, die nach ihrer Meinung mutmaßlichen Gründe, die zu der niedrigen Quote geführt haben, zu benennen.

- einen Hinweis des Rats für die Deutsche Rechtsprechung an die Bundesdeutschen Hochschulen, nachdem die Rechtschreibreform an den Hochschulen weitgehend unbeachtet geblieben ist. Er bittet, die Rechtschreibregelungen zukünftig zu beachten.

### **TOP 3      Gewährung von besonderen Leistungsbezügen der Besoldungsordnung W**

Herr Heine erläutert, dass durch die Umstellung von der C- auf die W-Besoldung die Möglichkeit der Zahlung von besonderen Leistungsbezügen ermöglicht worden ist. Die Hochschulleitung hat daher das der Beschlussvorlage beigefügte Konzept zur „Gewährung von besonderen Leistungsbezügen der Besoldungsordnung W“ in Absprache mit den Dekanen und der W-Besoldungskommission erstellt.

Das in dem Konzept beschriebene Vergabeprozedere erfasst sicher nicht alle Aspekte, soll jedoch für eine Probephase von ein bis zwei Jahren der Gutachterkommission zur Professorinnen- und Professorenbewertung als Entscheidungsgrundlage dienen.

Es entwickelt sich eine intensive und ausführliche Aussprache über einzelne Aspekte des Vergabeprocederes, nach der einvernehmlich vereinbart wird, dass die Mitglieder des AS ihre Anmerkungen in schriftlicher Form an Herrn Heine weiterleiten.

Das vorliegende Konzept sowie die gegebenen Anregungen werden dann in der Gutachterkommission diskutiert mit dem Ziel, die bereits erlassene „Leistungsbezügeordnung FHTW“ und die „Richtlinien der FHTW zum Verfahren der Vergabe von Leistungsbezügen ...“ entsprechend anzupassen.

Daraufhin fasst der Akademische Senat den nachstehenden

**Beschluss 390/07**

Der Akademische Senat der FHTW nimmt das Konzept der Hochschulleitung zur Gewährung von besonderen Leistungsbezügen der Besoldungsordnung W vom 31.07.2007 im Grundsatz zustimmend zur Kenntnis.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 15

**Abstimmungsergebnis:** 15 : 0 : 0

Der AS hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

**TOP 4 Nachbenennung eines Mitglieds für die Gutachterkommission zur Professorinnen- und Professorenbewertung gem. § 2 Abs. 1 Leistungsbezügeordnung FHTW – LBezO FHTW –**

Herr Heine erläutert die Beschlussvorlage.

Daraufhin fasst der Akademische Senat den

**Beschluss 391/07**

Der Akademische Senat der FHTW bestellt auf Vorschlag der Hochschulleitung

Prof. Dr. Ingo Claßen, FB 4

für die Dauer von zwei Jahren zum Mitglied der Gutachterkommission zur Professorinnen- und Professorenbewertung gem. § 2 Abs. 1 Leistungsbezügeordnung FHTW – LbezO FHTW –

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 14

**Abstimmungsergebnis:** 14 : 0 : 0

Der AS hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

**TOP 5 Bericht des AS-Vorsitzenden**

Dieser TOP wird auf die Sitzung am 22.10.2007 vertagt.

**TOP 6 Berichte der Ständigen Kommissionen des Akademischen Senats**

Dieser TOP wird auf die Sitzung am 22.10.2007 vertagt.

## **TOP 7 Richtlinien für die Beauftragung von Vertretern und Vertreterinnen einer Professur**

Herr Heine erläutert die Beschlussvorlage.

Im Rahmen einer Aussprache über die vorliegenden Richtlinien werden folgende redaktionelle Änderungen vorgenommen:

- Bei den Ausführungen zu den Grundsätzen wird im zweiten Absatz die Formulierung „...das Personen übergangsweise bis zur endgültigen Besetzung **einer** Professorinnen-/Professorenstelle...“ ersetzt durch „... das Personen übergangsweise bis zur endgültigen Besetzung der **vakanten** Professorinnen-/Professorenstelle...“.
- Im letzten Satz der Grundsätze wird das Wort „werden“ ersatzlos gestrichen.
- Im Punkt II 2 wird im ersten Satz das Wort „zwingend“ ersatzlos gestrichen.
- Unter Punkt II 3 Nr. 2 lauten die im letzten Satz genannten Zeitspannen „01.04. bis 31.03. oder 01.10. bis 30.09.“.
- Im Punkt IV 3 wird hinter dem Wort Dekanat die Formulierung „inklusive einer entsprechenden Begründung“ eingefügt.

Daraufhin fasst der Akademische Senat den nachstehenden

### **Beschluss 392/07**

Der Akademische Senat nimmt Richtlinien für die Beauftragung von Vertretern und Vertreterinnen einer Professur vom 03. September 2007 unter der Maßgabe der Einarbeitung der genannten redaktionellen Änderungen wie vorliegend zustimmend zur Kenntnis.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 14

**Abstimmungsergebnis:** 14 : 0 : 0

Der AS hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

## **TOP 8 Vorschlag für die Zweckbestimmung zweier ½-W2-Professuren für den Bachelorfernstudiengang Mechanical Engineering im Fachbereich Ingenieurwissenschaften II**

Herr Kruse erläutert die von ihm erstellte Beschlussvorlage.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Akademische Senat den

### **Beschluss 393/07**

Der Akademische Senat der FHTW Berlin schlägt die Zweckbestimmungen einer Professur (W2) für den Bachelorfernstudiengang Mechanical Engineering wie folgt vor:

½ Professur für das Fachgebiet  
Fertigungstechnik und Werkstofftechnik

½ Professur für das Fachgebiet  
Konstruktion/Maschinenelemente und CAD

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 13

**Abstimmungsergebnis:** 13 : 0 : 0

Der AS hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

Herr Brösicke weist anlässlich eines konkreten Falls im Fachbereich Gestaltung darauf hin, dass unbedingt darauf zu achten ist, dass diese beiden Professuren nicht jeweils auf eine ganze Stelle aufgestockt werden.

Der Akademische Senat moniert, dass er seinerzeit nicht über den genannten Fall im Fachbereich Gestaltung informiert worden ist.

### **TOP 9 Beendigung der Arbeit der ASB und Übertragung der Aufgaben an die Vorsitzenden der Berufungskommissionen bzw. die Dekane der jeweiligen Fachbereiche**

Herr Fortenbacher führt aus, dass er am heutigen Tage sehr kurzfristig um die Übernahme der Sitzungsleitung gebeten worden ist. Er sieht sich daher nicht in der Lage, diesen Tagesordnungspunkt ausführlich zu erläutern.

Herr Heine informiert, dass Frau Femers angesichts ihrer jetzigen Mitgliedschaft im Fachbereichsrat des FB 4 keine Möglichkeit sieht, weiterhin für die ASB tätig zu sein. Dies wurde zum Anlass genommen, diesen Tagesordnungspunkt im Akademischen Senat zu erörtern.

In diesem Zusammenhang berichtet er, dass gegenwärtig die Richtlinien zur Durchführung von Berufungsverfahren überarbeitet worden sind und diese in einer der nächsten Sitzung dem Akademischen Senat vorgelegt werden.

Er schlägt vor, diese beiden Thematiken gemeinsam zu diskutieren.

Angesichts konkreter Berufungsvorschläge aus den Fachbereichen 2 bzw. 4 werden Herr Fortenbacher für den Berufungsvorschlag aus dem Fachbereich 2 und Herr Legenstein für den Berufungsvorschlag aus dem Fachbereich 4 gebeten, diese in der nächsten AS-Sitzung vorzustellen.

Daraufhin wird dieser Tagesordnungspunkt vertagt.

**TOP 10 Benennung von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern der Evaluationskommission**

Es werden

kein Mitglied und kein stellvertretendes Mitglied aus der Gruppe der Akademischen Mitarbeiter/innen,

kein stellvertretendes Mitglied aus der Gruppe der sonstigen Mitarbeiter/innen sowie

kein stellvertretendes Mitglied aus der Gruppe der Studierenden

benannt.

**TOP 11 Nachbenennung von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern der Ständigen Kommissionen des AS**

a) EPK

Es wird kein stellvertretendes Mitglied aus der Gruppe der sonstigen Mitarbeiter/innen benannt.

b) KSL

Es werden

kein stellvertretendes Mitglied aus der Gruppe der Professoren/innen,

kein stellvertretendes Mitglied aus der Gruppe der sonstigen Mitarbeiter/innen und

Wolfgang Wolter, FB 4 Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen als stellvertretendes Mitglied aus der Gruppe der Studierenden

benannt.

c) FNK

Es werden

kein Mitglied aus der Gruppe der akademischen Mitarbeiter/innen und

keine stellvertretenden Mitglieder aus der Gruppe der akademischen Mitarbeiter/innen

benannt.

**TOP 12 Sitzungsplanung für das Wintersemester 2007/08**

Der Akademische Senat vereinbart mit einem Meinungsbild von 10 : 0 : 2, seine weiteren Sitzungen im WS 2007/08 an folgenden Terminen durchzuführen:

Montag, 22.10.2007

Montag, 05.11.2007

Montag, 19.11.2007

Montag, 03.12.2007

Montag, 17.12.2007

Montag, 21.01.2008

Montag, 04.02.2008

### **TOP 13    Verschiedenes**

Herr Stecher weist hin auf

- die am 28.11. stattfindende AStA-Veranstaltung zum Thema „Stiftungen“,
- die Wahlbekanntmachung zu den am 04.12. stattfindenden Gremienwahlen und
- die am 13.10. ab 21.00 Uhr auf der Trabrennbahn Karlshorst stattfindenden Erstsemesterfete und lädt die Anwesenden ein, möglichst zahlreich teilzunehmen.

Zudem bittet er als Vorsitzender der Evaluationskommission die Mitglieder um eine kontinuierliche Sitzungsteilnahme.

Frau Unger weist ebenfalls auf die am 04.12. stattfindenden Wahlen hin und bittet potentielle Kandidaten/innen, sich für die Wahl vorschlagen zu lassen.

Die nächste o. Sitzung des AS findet am **22.Oktober 2007** statt.

Herr Fortenbacher dankt den Teilnehmern und Teilnehmerinnen und schließt die Sitzung.

Prof. Dr. Albrecht Fortenbacher  
Stellvertretender AS-Vorsitzender

Rainer Ziesener  
für das Protokoll